

STADTRUNDGANG
PODIUMSGESPRÄCH

Die Veranstaltungen finden nacheinander statt.
Die Teilnahme ist kostenfrei.
Es ist je eine Anmeldung erforderlich.

Informationen:
Telefon 0931 386-43 111
www.domschule-wuerzburg.de

Domschule Würzburg – Akademie des Bistums
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg
Telefon 0931 386-43 111
www.domschule-wuerzburg.de
info@domschule-wuerzburg.de



in Zusammenarbeit mit:
Caritas in Unterfranken Diözesanverband Würzburg, Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e.V., Mehr Generationen Haus und Generationen Zentrum Matthias Ehrenfried e.V.



Mehr
Generationen
Haus
Miteinander – Füreinander



Generationen
Zentrum
Matthias
Ehrenfried e.V.



Design: j.tratz@lichtbereich.de | FRANKFURTER FUENF Foto: Halfpoint, AdobeStock

Armut 17. Okt.

Ein alternativer
Stadtrundgang

16.30–18.30 Uhr

Treffpunkt: Matthias-Ehrenfried-Haus
Bahnhofstr. 4-6, 97070 Würzburg

Ein Podiumsgespräch
mit Verantwortlichen

19.00–21.00 Uhr

Ort: Burkardushaus
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Armut

Ein alternativer Stadtrundgang

Fr. 17.10.2025
16.30–18.30 Uhr

Treffpunkt: Matthias-Ehrenfried-Haus
Bahnhofstr. 4-6, 97070 Würzburg

Am 17. Oktober, dem Internationalen Tag zur Beseitigung der Armut, laden wir zu einer Kooperationsveranstaltung ein. Auch in Würzburg leben Menschen auf der Straße. Wir gehen tagtäglich an ihnen vorbei – doch nehmen sie eigentlich gar nicht bewusst wahr. Im Rahmen des alternativen Stadtrundgangs „Würzburg offside“ nehmen Sie verschiedene Orte, an denen Menschen Unterstützung finden, ganz bewusst in den Fokus. Der Rundgang sensibilisiert für soziale Themen und zeigt, wie Hilfe vor Ort funktioniert.

Referentin

Esther Schießer

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e.V.

Teilnahme kostenfrei



Anmeldung erforderlich
bis 01.10.2025

info@generationen-zentrum.com
Telefon 0931 386-68700

Ein Podiumsgespräch mit Verantwortlichen

Fr. 17.10.2025
19.00–21.00 Uhr

Ort: Burkardushaus
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Wie begegnen wir Armut in unserer Stadt? Welche politischen und gesellschaftlichen Maßnahmen sind notwendig, um Wohnungslosigkeit, soziale Ausgrenzung und psychische Erkrankungen besser zu bekämpfen? Im Anschluss an den alternativen Stadtrundgang bringen wir Fachleute und politische Entscheidungsträger*innen ins Gespräch. Das Publikum ist herzlich eingeladen, sich mit Fragen und Beiträgen in die Diskussion einzubringen.

Referent*innen

Kilian Bundschuh

*Referent für Besondere Lebenslagen,
Caritasverband für die Diözese Würzburg*

Dr. Hülya Düber

*Mitglied des Deutschen
Bundestags (angefragt)*

Dr. Eugen Ehmann

Regierungspräsident von Unterfranken a.D.

Christine Haupt-Kreutzer

*Erste Stellvertreterin des Landrats
des Landkreises Würzburg*

Eva von Vietinghoff-Scheel

*Sozialreferentin
der Stadt Würzburg*

Teilnahme kostenfrei

Anmeldung erforderlich
bis 01.10.2025

info@domschule-wuerzburg.de
Telefon 0931 386-43111

